

Lucy van Kuhl: Fliegen mit Dir

Lucys Programm **Fliegen mit Dir** ist lustig und "wat fürs Herz".

In Moderationen und Chansons kommentiert sie typische Alltagssituationen und Menschliches. In ihrer authentischen Art ist Lucy ganz nah am Publikum, das zwei Stunden lang in ihre Welt eintaucht.

Dabei erzählt sie von Konzertreisen mit der Deutschen Bahn und von Kreuzfahrten, frozelt die Berliner Bio-Gesellschaft und besingt die Sehnsucht von Herrn Schmidt. Die Problematik eines keimfreien Toilettengangs im ICE beschäftigt sie ebenso wie die melancholische Betrachtung eines Schulfreundes im Café.

Themen einer jungen Großstädterin, messerscharf beobachtet und auf liebevolle Art seziert.

Lucys Programm ist wie Yoga für die Bauchmuskeln: Anspannung - Entspannung und am Ende geht man beglückt nach Hause.

Vita Corinna Fuhrmann (Lucy van Kuhl):

Gleich nach dem Abitur auf einem erzbischöflichen Gymnasium in Rheinlands Lach-Metropole Köln beginnt Corinna, ihr Leben hauptsächlich im Zug zwischen München und Linz zu führen.

Resultat sind eine silberne Bahn-comfort-Karte, ein Magister in Literaturwissenschaft im sonnig-bierseligen München und ein Klavierdiplom in der Brucknerstadt Linz.

Wort und Musik – das sind ihre Steckenpferde. Und da sie ungern die Klappe hält, will sie auf der Bühne jetzt auch reden und singen.

Und – zack – sie wird zu **Lucy van Kuhl!**

Und zack, da isses, ihr erstes Solo-Programm!

Sie nimmt Gesangsstunden bei dem in der Berliner Schauspieler- und Singer-Songwriter-Szene beliebten und renommierten Jonathan Kinsler und holt sich immer wieder Schreib-Anregungen bei der Kreativbombe und "Musenmuddi" Edith Jeske.

Im Juli 2017 war sie Stipendiatin der "**Celler Schule**", dem einzigen Stipendium für Songtexter in Deutschland, gefördert durch die GEMA-Stiftung.

Zusätzlich erhielt sie den "**Hans Bradtke-Förderpreis der GEMA**", gestiftet von Barbara Berrien, der Tochter des Textdichters Hans Bradtke (u.a. "Pack die Badehose ein", "Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett", "Weiße Rosen aus Athen", "Rote Lippen soll man küssen") für ihre "Originalität, Lust am Spielen, große Experimentierfreude und ihre virtuoson Texte."

Corinnas künstlerischer Werdegang zeugt von einer großen Bandbreite:

Er begann mit klassischen Duo-Konzerten mit ihrem Cello-Bruder, setzte sich fort in literarisch-musikalischen Programmen mit mehr oder weniger kapriziösen Wiener Burgschauspielerinnen (mit letzteren tourt sie noch heute durch Österreich) und mit dem von ihr gegründeten Chanson-Kabarett-Duo *Crémant & Chardonnay*. Nach wie vor begleitet sie den Comedy-Autoren Tim Boltz bei seinen Leseshows.

Corinna Fuhrmann lebt in Südfrankreich, Berlin und auf Reisen.

"Einfach wunderbar!" (Tim Fischer)

"Was für ein wunderbares Lied!" (Thomas Woitkewitsch über den "Letzten Sommertag")

"Ganz groß!" (Edith Jeske)

"Sie macht, dass es den Menschen in ihrer Nähe prächtig geht und sich ihre Herzen öffnen."
(Rainer Bielfeldt)

"Geradeheraus, unerschrocken, witzig, charmant, sensibel, klug. Ihr Klavierspiel ist in einer eigenen Dimension – was für eine Virtuosität!" (Tobias Reitz)